Traumapädagogischer Fachtag

Traumatisierung & Fluchterfahrung

Fachtag für Akteurinnen und Akteure in der Betreuung Geflüchteter

Möchten Sie in Ihrem Tätigkeitsfeld Menschen mit möglichen Traumatisierungen professionell begleiten und adäquat auf die Symptomvielfalt reagieren können?
Sie erhalten im Rahmen unserer „Traumapädagogischen Fachtage“ praxisorientierte Einblicke in besondere Themen im Kontext der Traumasensibilität.

Der Fachtag fokussiert die traumaassoziierte Symptomvielfalt in Unterkunft, Schule, stationären Settings u.ä. und richtet sich besonders an die dort professionell aber auch ehrenamtlich Tätigen.

- Was ist eine Traumatisierung? (ICD11 / DSM V)
- Wie verbreitet ist das Phänomen? (Epidemiologie)
- Bedürfnisse im Traumakontext erkennen (u.a. M. Baierl)
- Methoden und Wege der Stabilisierung in Akutsituationen (u.a. 54321-Methode)
- Fallarbeit & Praxisbezug
- Selbstmanagement und Grenzen der Unterstützer*innenrolle

Format: Hybrid - Sie können entscheiden, ob Sie vor Ort in Hamburg oder im Online-Format teilnehmen.
Kosten: € 175,00 zzgl. MwSt. (€ 208,25 inkl. MwSt.)

Dozent

Volkmar Suhr
Dipl. Pädagoge, Systemischer Psychotherapeut
Traumapädagogischer Fachberater
Schwerpunkt Traumapädagogik und Beratung (DeGPT)

Kontakt

Gabriele Schulze
Officemanagerin und Beraterin

E-Mail: info@gis-akademie.de
Tel: 040 / 303 93 123

Gotenstraße 14
20097 Hamburg
www.gis-akademie.de